

## **Büchtemann**

Büchtemann, 1882 - 1883.

Gesetzentwurf, betreffend die Abänderung der Gewerbeordnung, erste Berathung: 27.

Desgl., zweite Berathung: Musikaufführungen, Schaustellungen ec. in den eigenen Räumen des Darstellers: 1709. Wandergewerbeschein: 1763. Ausschluß von Waaren vom Wandervertriebe: 1774. Weitere Beschränkungen des Wanderbetriebes (Kurpfuscherei ec.): 1795. Versagung des Wandergewerbescheins: 1836. Zurücknahme desselben: 1849. Beschränkung für Minderjährige (Sonnenuntergang): 1864. Bereich der Ausübung des stehenden Gewerbes: 1871. Beschränkungen desselben, zur Geschäftsordnung: 1878. Geselleninnungen (Antrag Büchtemann und Genossen): 2298; zur Geschäftsordnung: 2305, 2426, 2428.

Desgl., dritte Berathung: Singspiele, Schaustellungen ec. in den eigenen Räumen des Darstellers: 2584, 2593. Tanzlustbarkeiten: 2605. Ausschluß von Waaren vom Wandervertriebe: 2658. Weitere Beschränkungen des Wandergewerbes (Darlehns- und Rückkaufgeschäfte ec.), zur Geschäftsordnung: 2682. Zurücknahme des Wandergewerbescheins: 2715.

Gesetzentwurf, betreffend die Krankenversicherung der Arbeiter, zweite Berathung: § 17, Erhöhung und Erweiterung der Leistungen der Ortskrankenkasse: 2109. § 22, Recht der Mitglieder auf die Unterstützungen der Kasse: 2118. § 30, Vorstand: 2153.

Desgl., dritte Berathung: § 3, Beamte in Reichs-, Staats- und Kommunal-Betriebsverwaltungen: 2526. § 4, Gemeindekrankenversicherung: 2531.

Gesetzentwurf, betreffend die Abänderung des Zolltarifs, dritte Berathung: Talg, zur Geschäftsordnung: 321.

Gesetzentwurf (Antrag Büchtemann und Genossen), betreffend die Abänderung des Zolltarifs (Palmitin), erste Berathung: 881, 883.

Gesetzentwurf (Antrag Lenzmann und Genossen), betreffend die Abänderung des Zolltarifs (Talg und Palmöl), erste Berathung: 889.

Gesetzentwurf, betreffend die Steuervergütung für Zucker, erste Berathung: 1654.

Desgl., zweite Berathung: § 1, Steuervergütungssätze: 2810. § 2, Dauer der Bestimmungen des Gesetzes: 2827.

Gesetzentwurf (Antrag von Wedell-Malchow) wegen Abänderung des Gesetzes, betreffend die Erhebung von Reichsstempelabgaben, erste Berathung: 927;

persönlich: 968 (zweimal).

Reichshaushaltsetat für 1883/84, zweite Berathung: Reichseisenbahnamt: Tarifwesen ec.: 1056. Heranziehung eines technischen Beamten: 1066, 1067. Kanzleisekretäre: 1068. Bureau- und Kanzleihilfen: 1069, 1070. Eisenbahnverwaltung: Güterverkehr (St. Gotthard): 1089, 1091. Post- und Telegraphenverwaltung: Vorsteher ec.: 1232, 1235. Kassirer, Sekretäre ec.: 1238.

Desgl., dritte Berathung: Post- und Telegraphenverwaltung: Ausstattung ec. der Dienstgebäude: 1589; zur Geschäftsordnung: ebendasselbst.

Desgl. für 1884/85, zweite Berathung: Reichseisenbahnamt: 2885. Post- und Telegraphenverwaltung: Bauverträge: 2975. Neues Dienstgebäude in Breslau, zur Geschäftsordnung: 2976. Desgl. in Pösneck: 2978.

Desgl., dritte Berathung: Resolution Dr. Lingens, die Sonntagsfrage betreffend: 3023. Petitionen: 3024 Sp. 1, Sp. 2.

Uebersichten der Ausgaben und Einnahmen des Reichs für das Etatsjahr 1881/82, zweite Berathung: 2014, 2015. Sonstige Bemerkungen zur Geschäftsordnung: Beschlußfähigkeit beziehungsweise Beschlußunfähigkeit des Reichstags betreffend: 2556. Vertagungsantrag betreffend: 2818. Anordnung der Arbeiten des Reichstags (dritte Berathung der Novelle zum Reichsbeamten-gesetz) betreffend: 2819 Sp. 1, Sp. 2.